

Portfolio Shannon Zwicker

Frühling 2020

CV Shannon Zwicker



*1992 in Schaffhausen, aufgewachsen in Igis GR
lebt und arbeitet in Luzern

2012-2016 Bachelor of Fine Arts in Bildender Kunst, Hochschule Luzern – Design & Kunst
2013 Erasmus Klasse Stephan Baumkötter, Hochschule für Künste Bremen (D)
2011-2012 Gestalterischer Vorkurs, Hochschule Luzern – Design & Kunst

seit 2015 kuratorische Assistentin Kunsthalle Luzern
2017-2019 Kurationsteam Neubad Galerie, Luzern

Preise / Stipendien:

2020 Tankstelle Bühne mit der Brigade Brut
2019 Atelier Genua der Städte Konferenz Kultur (SKK), März bis Mai

Publikationen:

_957 N° 50 S.A.N. Swiss Art News

Sammlungen:

Kunstsammlung Gemeinde Meggen
Stadt Luzern

Kuration:

2017 Leichtbekömmlich, Kunsthalle Luzern, in Zusammenarbeit mit Michael Sutter
2017 JKON, Olten, in Zusammenarbeit mit Andrina Keller
2017 Einwegwunderkammer, Neubad Galerie, Luzern, in Zusammenarbeit mit Hans Ueli Alder
2015 Zwischen Aufbruch und Abbruch, Kunsthalle Luzern, in Zusammenarbeit mit Michael Sutter

Ausstellungen:

upcoming

2020 Mokka Rubin, Olten
2020 Galerie im Kloster Rathausen, Emmen

2019 Der letzte Giacometti, B74, Luzern
2019 Finaleminimale, Alpineum Produzenten Galerie, Luzern
2019 Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler 2019, Bündner Kunstmuseum, Chur
2019 Jungkunst, Winterthur
2019 ♀ - Positionen zeitgenössischer Künstlerinnen, pth: Pavillion Tribtschenhorn temporary host & o.T. Raum für aktuelle Kunst, Luzern
2019 Der verwaschene Ort, 6 ½ – Zimmer für zeitgenössische Kunst, Zürich
2019 We've got things to do, Künstlerhaus S11, Solothurn

2018 Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler 2018, Bündner Kunstmuseum, Chur
2018 Pièce de résistance, Neubad Galerie Luzern
2018 Antipode, OnArte, Minusio TI
2018 Tanz der Bauchdecke, Benzholz - Raum für zeitgenössische Kunst, Meggen
2018 Triptychon, SUBSTRAT, Bern

2017 ZVIERI, Tat-Ort Bernstrasse, Luzern
2017 Kingsizebed, Neubad Galerie, Luzern

2016 à fonds perdu, Neubad Galerie, Luzern
2016 Offene Kunsthalle Luzern, Kunsthalle Luzern
2016 Eine Hand voll, Tat-Ort Bernstrasse, Luzern
2016 Werkschau Hochschule Luzern – Design & Kunst, Allmend, Luzern
2016 Bringschs, Kunstraum Teiggi 2.0, Kriens

2015 Utopischer Körper VI, iArt - Ausstellungsraum des Studiengangs Kunst & Vermittlung, Hochschule Luzern – Design & Kunst, Luzern
2015 Glaubensbekenntnisse, Zwischenriich im Himmelriich, Luzern

2014 Play, Bohunk Institute, Nottingham ENG

Werkdokumentation

Tragkraft 125 t
08. 2019



Ausstellungsansicht Jungkunst
Halle 53, Winterthur, 2019

238_2019
Acryl, Farbspray auf Leinwand
150 x 100 cm
2019



147_2019
Aquarell, Ölkreide auf Papier
18 x 12,5 cm
2019



Fenster
Fotografie
2019



Ringfinger leuchtend
Fotografie
2019



Abendsonne
Fotografie
2019

Vitello Tonnato
Fotografie
2019



162_2019
Aquarell, Filzstift auf Papier
18 x 12,5 cm
2019



161_2019
Aquarell, Farbstift auf Papier
24 x 18 cm
2019

Prosciutto sugli occhi

Amorphe Farb-Kompositionen bevölkern Shannon Zwickers hochformatische Leinwände – so als wäre die flüssige Farbmasse wie zufällig erstarrt. So, als würde eine unsichtbare Energie die weder gänzlich abstrakten noch sichtbar figurativen fluiden Formen kurzzeitig in diesem Zustand des Verharrens festhalten. Zwischen dichter, deckender Materie öffnet sich der Bildraum immer wieder in skulpturale Sphären. Farb-Material wurde Strich für Strich aufgebaut, um die Formen anschliessend mit weiteren Linien oder Flächen herauszuschälen. Knallig leuchtende Farbflecken treten dunklen Flächen entgegen. Wollen uns die Löcher einen Eingang in eine verborgene Innenwelt andeuten, einen möglichen Zugang zu unseren eigenen Emotionen, Sehnsüchten oder Abgründen? Die kreisförmigen Öffnungen - mal eher unauffällig in den Bildraum integriert, mal mit gelber Spraydose keck markiert – bilden Anziehungspunkte für den Blick der Betrachter_innen.

Die Serie mit dem Titel „Prosciutto sugli occhi“ (italienischer Ausdruck für Verliebtsein, ähnlich wie im Deutschen „eine rosarote Brille aufhaben“) entstand anschliessend an den Atelieraufenthalt der Künstlerin in der italienischen Küstenstadt Genua. Intuitiv aber doch bewusst komponiert erzählen die von einem rosa-rötlichen Farbton durchzogenen Bilder von Sehnsucht und Begehren, von Sinnlichkeit und Berührung. Wie eine Haut legen sich die Farbflächen mal leicht durchsichtig, mal dicht aufeinander geschichtet über die Leinwand. Hier wird die gemalte Haut – etwas veraltet definiert als klare Grenze zwischen Innen und Aussen, zwischen Subjekt und Objekt – zur Oberfläche und Projektionsfläche des im Innern Verborgenen, sie wird durchlässig. Unsere Haut verbirgt und schützt, entdeckt und verrät, schirmt ab und setzt uns gleichermassen „fremden“ Blicken aus. In diesem Sinne wird in Shannon Zwickers Arbeit die Leinwand selbst zur Haut, in der sich Erinnerungen und Eindrücke manifestieren. Eine nackte Haut, welche in der Geschichte der Malerei viel zu oft dem begehrenden männlichen Blick ausgesetzt wurde, und die sich die Künstlerin in ihrer Arbeit zurückerobert und wiederaneignet.

Andrina Keller & Sarah Mühlebach (Kuratorinnen PTTH:// Pavillion Tribschenhorn Temporary Host), Text zur Ausstellung «♀ - Positionen zeitgenössischer Künstlerinnen», August 2019

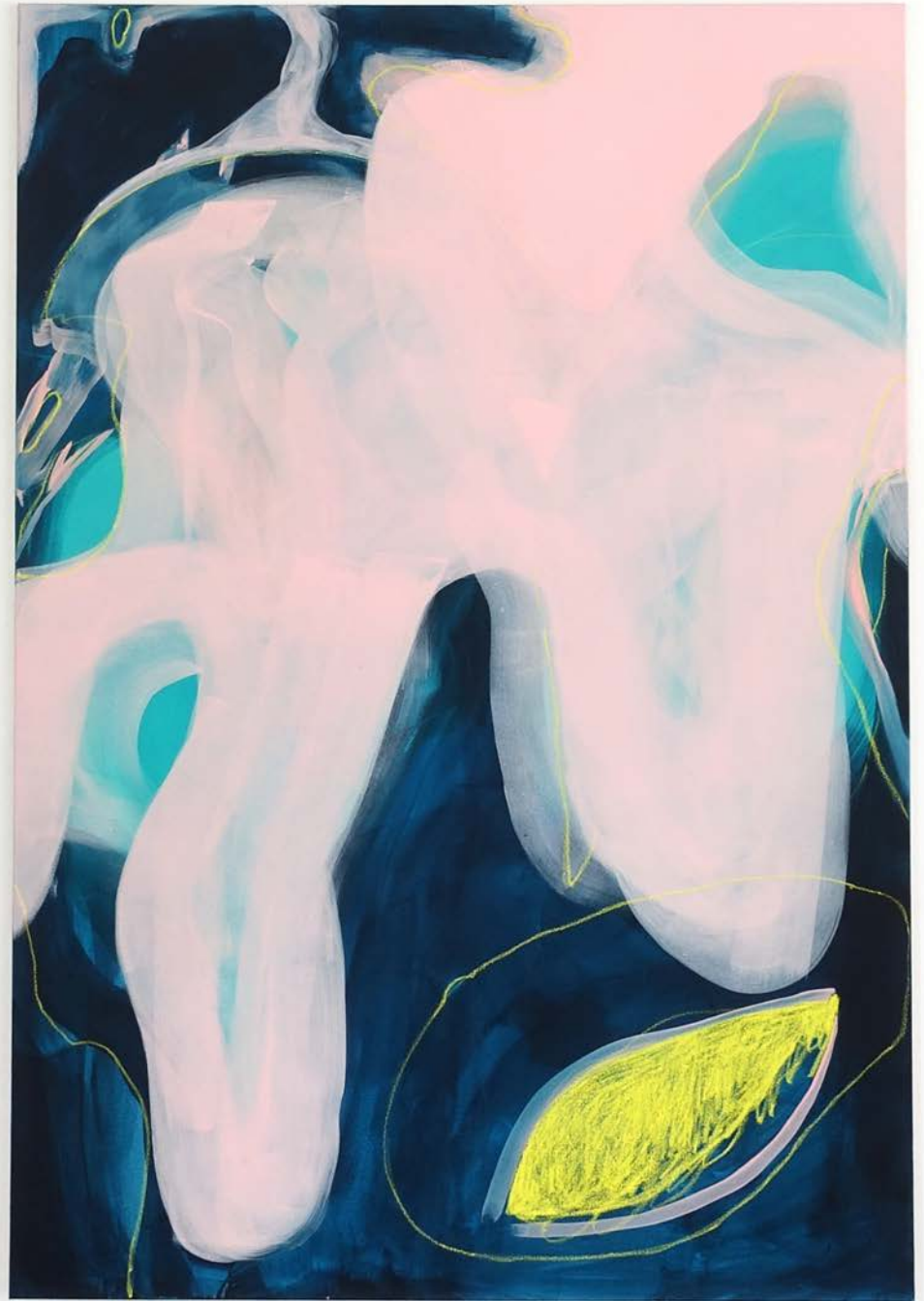


Ausstellungsansicht «Prosciutto sugli occhi»
♀ - Positionen zeitgenössischer Künstlerinnen
PTTH:// & o.T. Raum für aktuelle Kunst, Luzern, 2019



234_2019 (Prosciutto sugli occhi)
Acryl, Sprayfarbe auf Leinwand
150 x 100 cm
2019

236_2019 (Prosciutto sugli occhi)
Acryl, Ölkreide auf Leinwand
180 x 120 cm
2019



Kreis II
Fotografie
2019



138_2019
Aquarell auf Papier
18 x 12,5 cm
2019

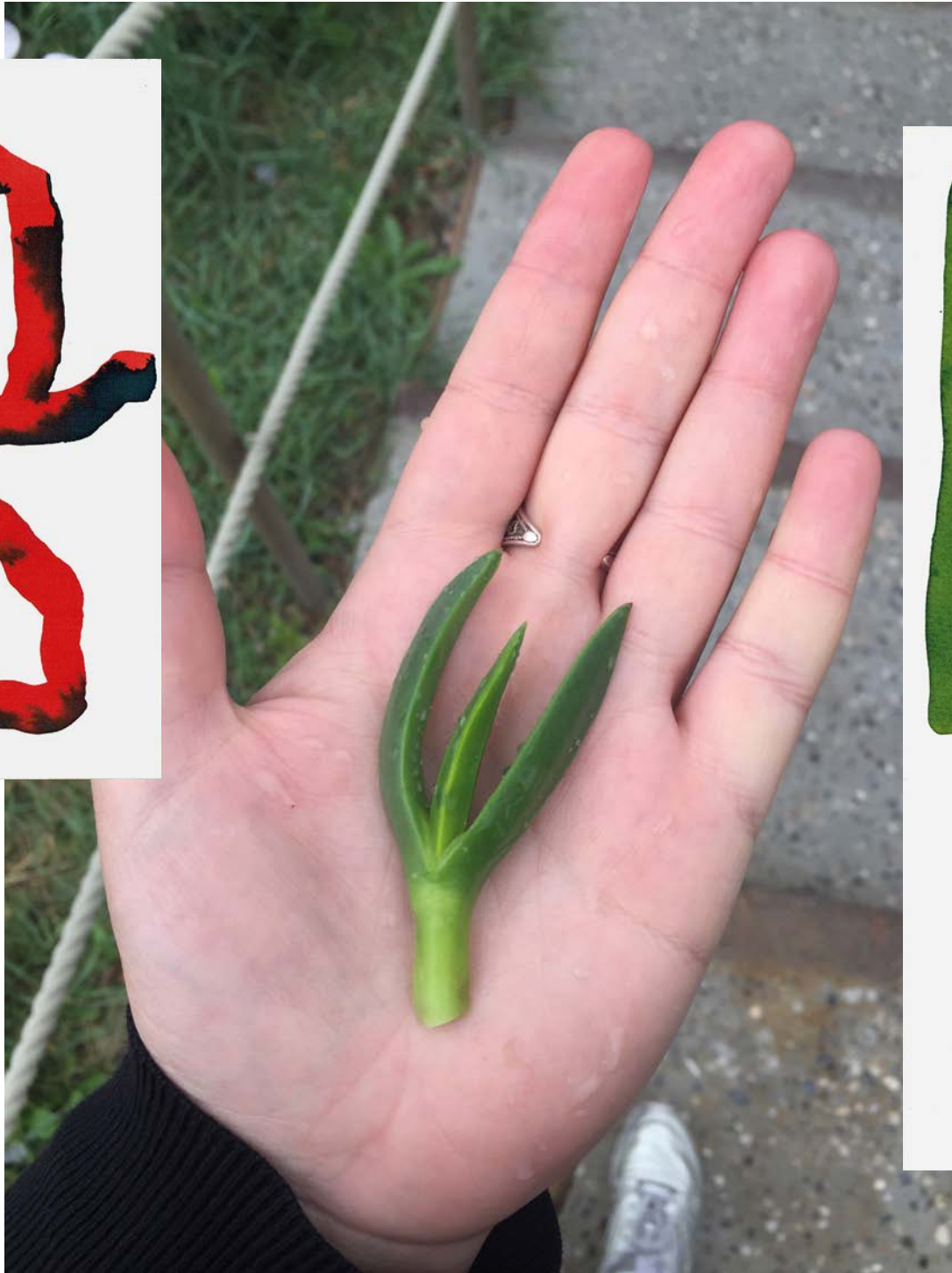
Kreisverkehr
Fotografie
2019



Kreis I
Fotografie
2019



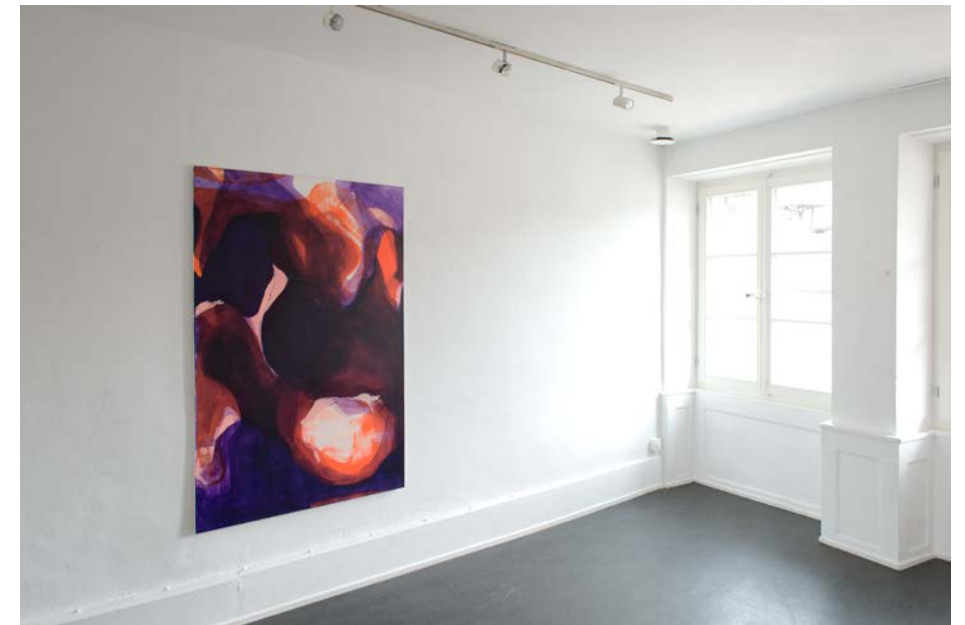
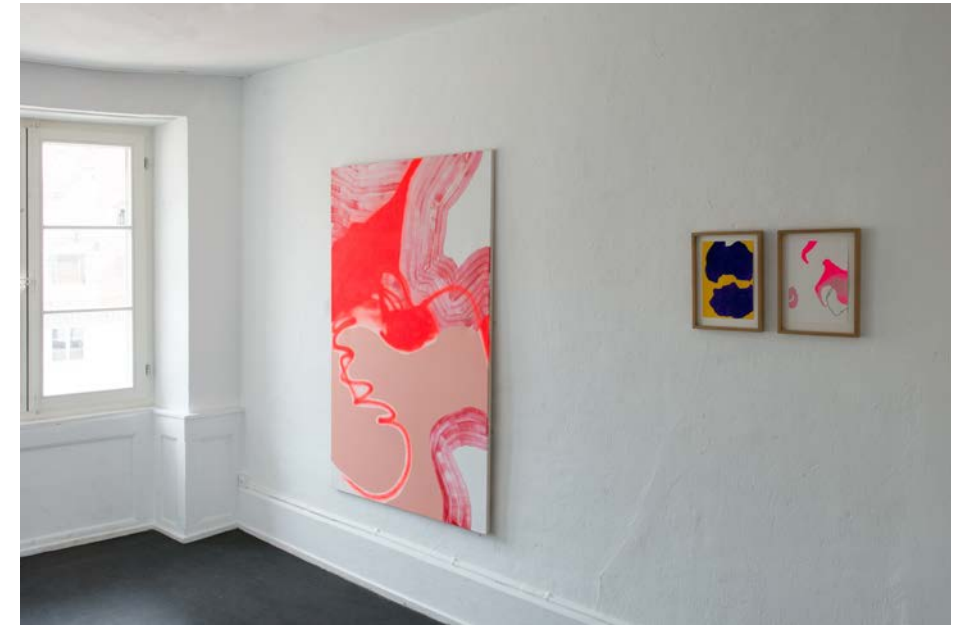
195_2019
Aquarell auf Papier
18 x 12,5 cm
2019



Sukkulente
Fotografie
2019



218_2019
Aquarell auf Papier
24 x 18 cm
2019



Ausstellungsansichten «we've got things to do»
Künstlerhaus S11, Solothurn, 2019
Fotografie: Mirjam Steffen

129_2019
Acryl, Ölkreide auf Leinwand
150 x 100 cm
2019





125_2019
Acryl, Ölkreide, Sprayfarbe auf Leinwand
150 x 100 cm
2019



126_2019 (Prosciutto sugli occhi)
Acryl, Ölkreide, Sprayfarbe auf Leinwand
150 x 100 cm
2019

128_2019
Acryl, Sprayfarbe auf Leinwand
150 x 100 cm
2019

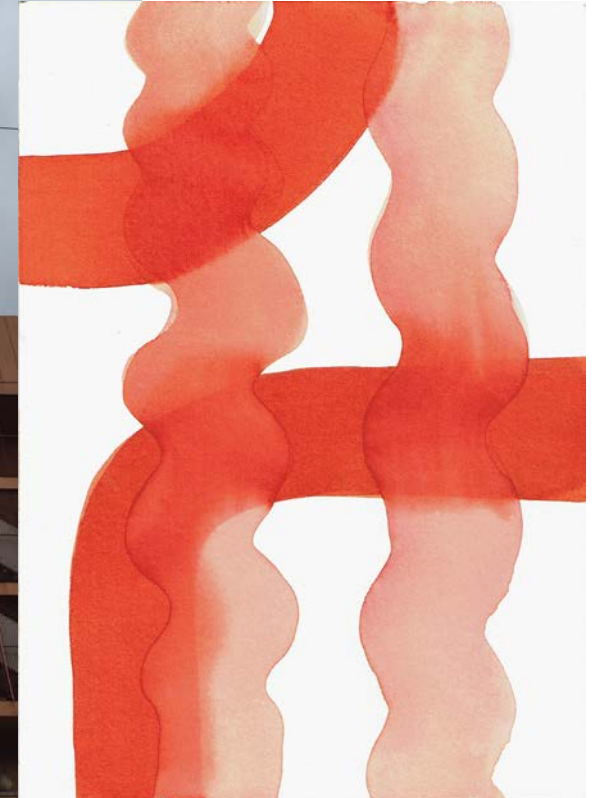




154_2019
Aquarell auf Papier
24 x 17 cm
2019



Stadio Luigi Ferraris
Fotografie
2019



156_2019
Aquarell auf Papier
24 x 17 cm
2019



Ausstellungsansicht Jahresausstellung der Bündner Künstlerinnen und Künstler
Bündner Kunstmuseum Chur, 2018
Mixed Media auf Papier, je 30,6 x 23 cm (gerahmt)



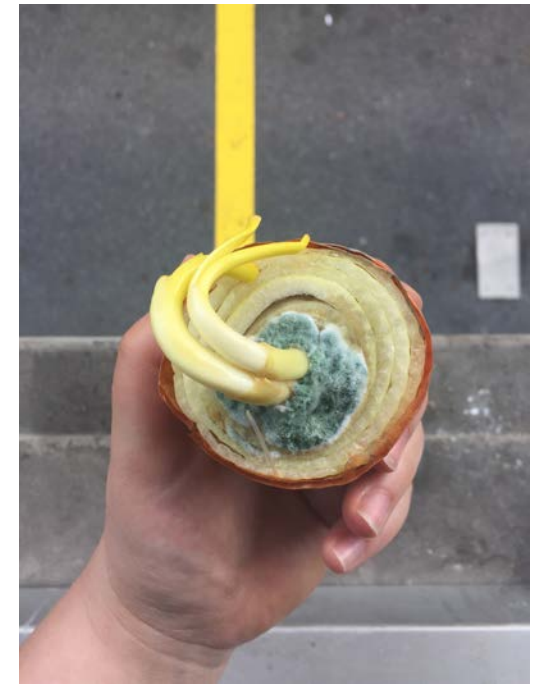
101_2018
Aquarell, Ölkreide auf Papier
24 x 17 cm
2018



103_2018
Acryl, Farbstift auf Papier
24 x 17 cm
2018

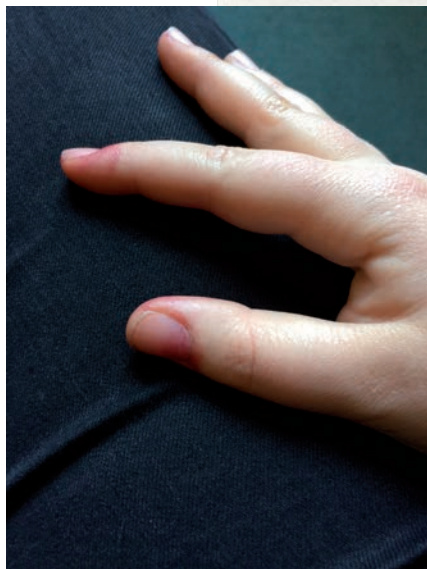


Rote Schlange
Fotografie
2018

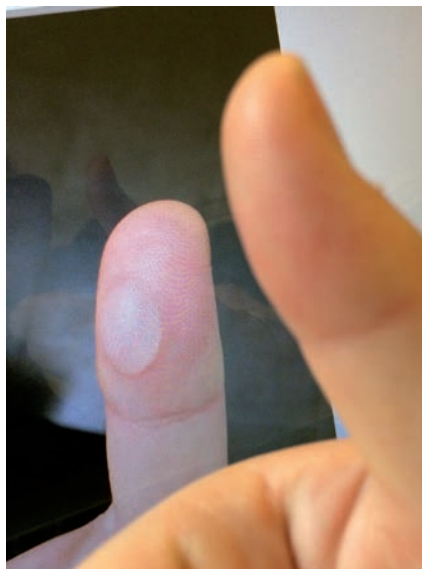


Zwiebel
Fotografie
2018

104_2018
Acryl, Aquarell, Farbstift
auf Papier
24 x 17 cm
2018



Pink out of nowhere
Fotografie
2017

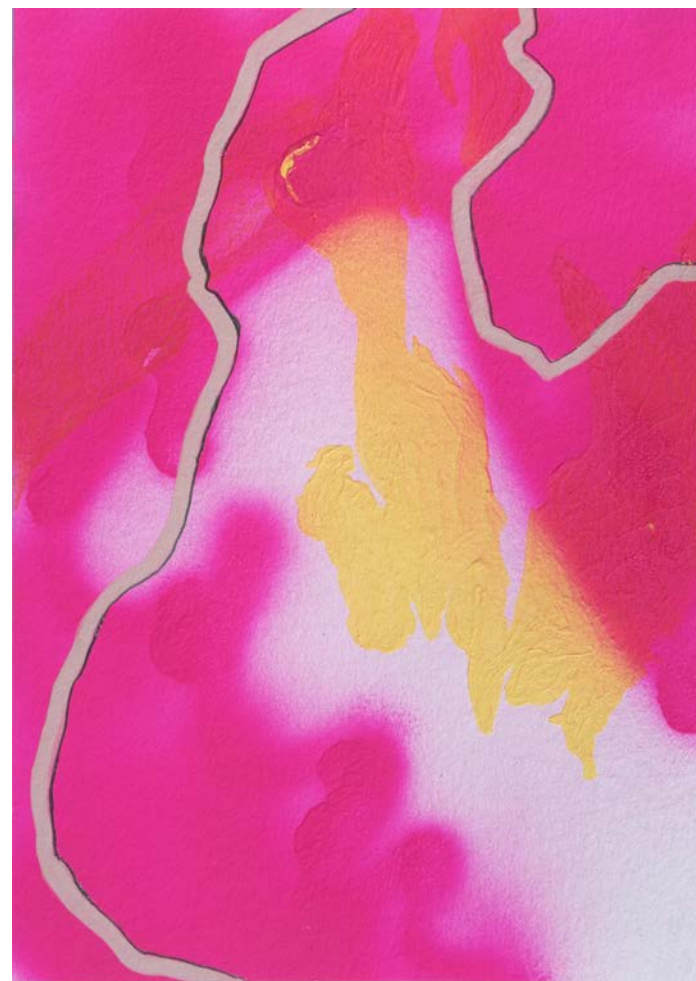


Daumen
Fotografie
2017



Clementine
Fotografie
2017

102_2018
Acryl, Farbstift, Farbspray
auf Papier
24 x 17 cm
2018



**Text zur Ausstellung «Tanz der Bauchdecke» im Benzeholz - Raum für zeitgenössische Kunst
Meggen**

Shannon Zwicker (*1992 aufgewachsen in Igis, lebt in Luzern) widmet sich in kleinformati- gen Zeichnungen aus Farbstift, Kreide und Aquarelle dem Prozesshaften und Organischen. Linien mäandrieren über die Papierfläche, fangen Formen ein oder bringen Felder aus anein- andergereihten Strichen oder fliessenden Farben zum Vorschein. Die bewegten Formen und das Herantasten des Strichs vermitteln Fragilität und Momenthaftigkeit. Obwohl ihre Werke abstrakt sind, verweisen die Rundungen, die Hautfarben und teilweise die Oberflächenstruk- tur auf Körper. Auch die von der Wand hängende Leinwand wirkt wie Haut oder Papier. Mit Acryl, Kreide und Spray erzielt sie darauf in grossen Formaten offene, ineinander verwobe- ne Strukturen. Ausschweifende Linien, lose besprayte Flächen und roh belassene Elemente eröffnen Spannungsfelder zwischen sich ausbreitenden Massen und deren Begrenzung. In den minimalistisch und abstrahierten Bildern von Zwicker wird die Suche nach Proportion und Komposition deutlich.

Annamira Jochim, Mai 2018



Ausstellungsansicht «Tanz der Bauchdecke»
Benzeholz - Raum für zeitgenössische Kunst, Meggen 2018
Fotografie: Ralph Kühne



89_2018, 55_2018
Ausstellungsansicht «Tanz der Bauchdecke»
Benzholz - Raum für zeitgenössische Kunst, Meggen 2018
Fotografie: Ralph Kühne



40_2017, 18_2017, 19_2017
Ausstellungsansicht «Tanz der Bauchdecke»
Benzholz - Raum für zeitgenössische Kunst, Meggen 2018